

[7836.] **Weihnachts-Bücher.**

Auf die im „Allgemeinen Wahlzettel“ (Leipzig Raumburg) abgedruckte Anzeige von Büchern meines Verlages, die sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, erlaube ich mir die geehrten Sort.-Buchhandlungen aufmerksam zu machen und dieselben um Ausfüllung der Bestell-Zettel (auf Andersen — Grimm — Geibel — Strack) zu ersuchen.

Berlin, Octbr. 1847.

Wilhelm Besser, Verlagsbuchhändler.

[7837.] In unserm Verlage ist so eben erschienen:

Die Wechsel-Duplicate und Copien,

praktisch dargestellt nebst Bemerkungen über den

Entwurf einer Wechsel-Ordnung

für die preussischen Staaten im Jahre 1847,

von

S. Borchardt.

gr. 8. geh. Preis 12 Sg.

Die Leipziger Handlungen machen wir darauf aufmerksam, daß diese Monographie für die Abgeordneten zu der nächsten in Leipzig stattfindenden Wechselrechtconferenz von Interesse sein wird.

Berlin, den 5. October 1847.

Duncker & Humblot.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7838.] In 14 Tagen erscheint bei mir in Commission:

Die Zukunft Israels und der Christenheit von Dr. W. Bötticher. (Reinertrag zum Besten der hilfsbedürftigen Proselyten in Jerusalem.) 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sg.

Ich werde dieses Buch nicht unverlangt versenden und bitte daher diejenigen Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, mir ihren Bedarf anzuzeigen.

Berlin, d. 4. October 1847.

W. Thome.

[7839.] **Ferd. Stolle, die weiße Rose. Unter der Presse.**

In diesen Tagen erscheint bei mir, und wird an alle die Handlungen versandt, welche Nova unverlangt annehmen und mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre habe:

Die weiße Rose.

Ein Roman

von

Ferdinand Stolle.

3 Thele. in 8. eleg. broch. Preis 4 $\frac{1}{2}$ ord.

Der Name Stolle, des Dorfbarbiere's gemüthlicher Redacteur, ist im ganzen deutschen Vaterlande wohl zu sehr bekannt, geachtet und beliebt, als daß es von meiner Seite auch nur eines empfehlenden Wortes bedürfte, um Sie auf dies neueste Product seiner genialen Feder besonders aufmerksam zu machen.

Der Roman wird in jeder Leihbibliothek reichliche Zinsen tragen, und nebenbei gewiß noch manchen Privat-Käufer finden.

Leipzig, 10. October 1847.

A. Wienbrack.

[7840.] Ende October d. J. erscheint bei mir: **Grunert, J. A., Prof., über die mittlere Entfernung einer Figur von einem gegebenen Punkte. circa 15 Sg.**

Schlömilch, O., Prof., Handb. d. Differential- und Integral-Rechnung. II. Thl. (Integral-Rechnung.) 1. Lief. 1 $\frac{1}{2}$.

Greifswald, im October 1847.

Ferd. Otte.

[7841.] **Statt Circulair.**

Düsseldorf, im September 1847.

P. P.

Durch Gegenwärtiges erlaube ich mir Sie schon vorläufig auf mein neuestes Unternehmen aufmerksam zu machen, und glaube, daß Sie dasselbe um so eher Ihrer gefäll. thätigen Verwendung werth finden werden, als solches nach dem Urtheile bedeutender Kunstkenner einen Platz in der Reihe der klassischen Kunstwerke einnehmen dürfte.

Der rühmlichst bekannte Maler Friedrich Overbeck hat nehmlich eine Reihe von 40 Cartons, Darstellungen aus den Evangelien gezeichnet, wovon er mir das Recht der Vervielfältigung ertheilte. Diese 40 Zeichnungen lasse ich von tüchtigen Künstlern wie: B. Bortocchini, Prof. Jos. Keller, Franz Keller, F. Massan, F. A. Pflugfelder, F. Steifensand u. A. in Kupfer stechen, und werde dieselben in halbjährigen Lieferungen, jede Lief. von vier Stichen mit vier Blatt Text (enthaltend die betreffenden Stellen aus den Evangelien) in sauberem Umschlage ausgeben; sollte jedoch später von der Mehrzahl der Subscribenten eine schnellere Reihenfolge der Lief. gewünscht werden, so soll dem entsprochen werden.

Der Preis jeder Lief. in quer groß Folio ist auf weißem Papier 2 $\frac{1}{2}$, auf chinesischem Papier 3 $\frac{1}{2}$ und vor der Schrift das Doppelte.

Die bedeutenden Kosten dieses Werkes nöthigen mich indessen den Weg der Subscription einzuschlagen, jedoch werde ich die erste Lief. à Cond. versenden und bitte daher diejenigen verehrlichen Handlungen, welche keine Nova annehmen, gefäll. zu verlangen.

Prospectus, Subscriptionslisten und Beilagen, stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Da bereits 35 Zeichnungen fertig sind, und eine hinreichende Anzahl Künstler für den Stich engagirt worden, so kann die regelmäßige Ausgabe der Lieferungen ziemlich sicher verheissen werden, und bietet der Umstand, daß Herr Professor Joseph Keller contractmäßig die Leitung des Stiches übernommen hat, den verehrlichen Subscribenten auch die nöthige Garantie, daß sämtliche Lieferungen gleich gediegen sein werden.

Die erste Lief., welche à Cond. versende, gebe ich mit 25%, die Continuation aber gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und außerdem 26/25, 53/50, 108/100.

Bei den zahlreichen Nachfragen, die bereits bei Herrn Overbeck aus fast allen Weltgegenden nach dem Erscheinen dieses Unternehmens eingelaufen sind, darf ich nicht zweifeln, daß dasselbe sich eines großen Beifalls unter allen christlichen Confessionen erfreuen, und Ihre gefäll. Verwendung mit Erfolg gekrönt werden wird.

Die erste Lief. kommt im November d. Jahres zur Versendung. Hochachtungsvoll

Kunst- & Papierhandlung von **August W. Schulgen.**

[7842.] **Klencke, Zeitgedichte.**

Von dem durch seine zwei Romane: „das deutsche Gespenst“ und „die deutschen Pharisäer“ schnell und rühmlichst bekannt gewordenen Prof. Dr. Klencke erscheinen demnächst in meinem Verlage:

Gesammelte Gedichte.

Mit dem Portrait und Facsimile des Dichters. ca. 15 Bogen in 8. eleg. brochirt.

1 $\frac{1}{2}$ ordinar.

Handlungen, die nichts unverlangt annehmen, wollen mir etwaige Bestellungen gest. bald zukommen lassen.

Leipzig, 7. Decbr. 1847.

A. Wienbrack.

[7843.] **Verein zur Verbreitung religiöser Bilder zu Düsseldorf betreffend.**

Ende October d. J. wird der 6. Jahrgang (1847) ausgegeben, diejenigen verehrlichen Handlungen welche denselben demnach noch vor Weihnachten zu erhalten wünschen, ersuche ich unter Bezugnahme auf mein Circular vom November 1846 so wie §. VI & VIII der Statuten des Vereins, ihren Bedarf möglichst bald gegen bar zu verlangen. Für die prompteste Expedition der einkaufenden Bestellungen werde ich bestens Sorge tragen.

Düsseldorf, Septbr. 1847.

Kunst- & Papierhandlung von **August W. Schulgen.**

[7844.] **Unverlangt wird Nichts versandt!**

In einigen Wochen erscheint:

Grube, A. W., das psychologische Studium des Volksschullehrers, auf Grund und Boden seiner Praxis. Erfahrungen und Rathschläge aus dem Lehrleben. Preis 15 Sg.

Hafenstein, F., Ganz Erfurt und seine Umgebungen. Ein treuer Rathgeber und vollständiger Wegweiser für Fremde und Einheimische. 10 Sg.

Erfurt, 9/10. 1847.

G. W. Körner.

[7845.] **Zur Nachricht.**

In den nächsten Tagen versenden wir pr. Novit.:

Ch. Richardson, Memoiren der Königin Louise von Preußen.

Grimma, den 6. October 1847.

Verlags-Comptoir.

[7846.] Im Laufe dieses Monats wird ausgegeben: **Die neuesten Wiener**

Wägen und Pferdegeschirre.

Neue Folge 5. Heft, des ganzen Werkes 15. Heft. Enthält die Abbildungen Nr. 123 bis 130; sämmtlich nach Originalen aus Moser's k. k. Hofwagen-Fabrik.

Preis 2 Fl. 15 Kr. C.-M. oder 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ P.-Crt.

Da ich diese Fortsetzung auf Verlangen versende, so bitte die Handlungen, welche Abnehmer davon haben, um Bestellung.

Wien, 15. September 1847.

H. F. Müller.